

Niederschrift
öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Dümmer

(vorbehaltlich der Genehmigung, Ergänzung bzw. Korrektur in der nächsten Sitzung)

Sitzungstermin:	Dienstag, 11.12.2018
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	20:00 Uhr
Ort, Raum:	Restaurant "Hannes Ossenkopp", Dorfstraße 1a, 19073 Dümmer

Anwesend sind:

Bürgermeister

Frau Anke Gräber

Gemeindevertreter

Frau Heidi Berndt

Herr Wolfgang Berndt

Herr Nico Dankert

Herr Ralf Kaap

Herr Perry Kirschner

Frau Sabine Löwisch

Herr Manfred Richter

Herr Hans-Markus Riecken

Frau Janett Rieß

Herr Karl- Heinz Simann

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 06.11.2018
- 4 Protokollkontrolle
- 5 Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V
- 6 Gemeindliches Einvernehmen zu Bauanträgen
- 7 Informationen der Bürgermeisterin
- 8 Information Windkraft
- 9 Satzung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 7 der Gemeinde Dümmer für die Erweiterung des Betriebes Metall- und Fahrzeugbau Ralf Kaap in Parum
hier: Abwägungsbeschluss über den Entwurf
Vorlage: 2018/DÜM/448
- 10 Vorhabenbezogener B-Plan Nr. 7 der Gemeinde Dümmer "Metall und Fahrzeugbau Ralf Kaap"
hier: Durchführungsvertrag gem. §11 Abs. 1 Nr. 1 BauGB
Vorlage: 2018/DÜM/449
- 11 Mietvertrag Kindertagesstätte Seepferdchen / Diakonie Neues Ufer
Vorlage: 2018/DÜM/451
- 12 Beschluss des Übertragungsvertrages zur Trägerschaft der Kindertagesstätte "Seepferdchen" der Gemeinde Dümmer an die Diakonie Neues Ufer gGmbH

- 13 Vorlage: 2018/DÜM/453
Beschaffung eines Löschfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Parum

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 **Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**
Die Bürgermeisterin, Frau Gräber, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt mit 11 von 11 anwesenden Gemeindevertretern die Beschlussfähigkeit fest.
- zu 2 **Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung**
Herr Dankert und Frau Gräber beantragen die Tagesordnung wie folgt zu ändern:

Die eingebrachte Tischvorlage 2018/DÜM/453 - Beschluss des Übertragungsvertrages zur Trägerschaft der Kindertagesstätte „Seepferdchen“ der Gemeinde Dümmer an die Diakonie Neues Ufer gGmbH – wird der neue Tagesordnungspunkt Nr. 12

Tagesordnungspunkt Nr. 13 wird das Thema „Beschaffung eines Löschfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Parum“.

Alle anderen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend. Die geänderte Tagesordnung wird bestätigt.
- zu 3 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 06.11.2018**
Die Sitzungsniederschrift vom 06.11.2018 wird mit 10 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung bestätigt.
- zu 4 **Protokollkontrolle**
Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine weiteren Wortmeldungen.
- zu 5 **Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V**
Herr Simann erkundigt sich nach der Weide in Parum. Gibt es hier schon neue Erkenntnisse?
Frau Gräber wird hierzu unter dem TOP 7 informieren.
- zu 6 **Gemeindliches Einvernehmen zu Bauanträgen**
Der Gemeindevertretung liegen keine Bauanträge zur Beratung vor.
- zu 7 **Informationen der Bürgermeisterin**
I. In der Kita befinden sich momentan ca. 50 Kinder. Aufgrund dieser Anzahl, ist nun

eine Erzieherstelle zu viel in der Kita. Aus diesem Grund werden alle Erzieherinnen ab dem 01.01.2019 um jeweils eine Stunde herunter gesetzt. Frau Richter erhält auf Empfehlung von Frau Möller (Diakonie) für ihre Stellvertretung der Kitaleiterin eine Zulage für die zu leistenden 10 Stunden.

- II. In Bezug auf die möglichen Grundstückskäufe im Wend Dörf, wurden die Anfragen an die Pächter verschickt. Einige Rückmeldungen liegen bereits mit dem Hinweis vor, dass sie auch die Grundstücke der Nachbarn kaufen würden. Eine Versammlung hierzu wird es im Januar geben.
- III. Von der Familie Meierhoff liegt ein Kaufgesuch über Grundstücke in Walsmühlen (Gutshaus) vor. Hier müsste im Vorfeld geklärt werden, ob das Grundstück 38/2 in Walsmühlen überhaupt als Bauland deklariert wurde.
- IV. Die Wandergesellen haben schriftlich mitgeteilt, dass im Januar ein Seminar im Europahaus stattfinden wird. In diesem Zusammenhang bieten sie ihre Hilfe in Arbeitseinsätzen für die Gemeinde an. Möglich wäre z.B. die Reparatur des FFW-Autos auf dem Spielplatz am Kindergarten. Frau Gräber wird sich diesbezüglich mit den Wanderburschen in Verbindung setzen.
- V. Für die Weide in Parum liegt nun die Fällgenehmigung vor. Das Amt hat bereits Angebote eingeholt. Herr Kaap möchte sich ebenfalls mit einem Angebot beteiligen. Die Abnahme des Baumes kann Herr Kaap in diesem Jahr aber nicht mehr gewährleisten. Dies wird erst ab der 2. Kalenderwoche der Fall sein. Herr Kaap macht eine Preisaufstellung fertig. Im Ausgleich für die Baumfällung müssen 5 neue Laubbäume gepflanzt werden.

zu 8

Information Windkraft

Herr Dankert hat mit der Leitenden Verwaltungsbeamtin des Amtes Lützow-Lübstorf, Frau Brinker, gesprochen. Demnach sollte die Gemeinde ein eigenes Gutachten aufstellen lassen. Diese würde sich bei kommenden Stellungnahmen gut nutzen lassen.

Von Seiten der Fa. SAB gab es bereits erneute Anfragen bezüglich einer möglichen Beteiligung der Gemeinde am Windgebiet Welzin. Die Gemeinde muss sich nun dahingehend entscheiden, ob eine Beteiligung gewünscht wird oder nicht.

Frau Brinker hat in dem Gespräch noch darauf hingewiesen, den Vertrag der Fa. SAB vorab prüfen zu lassen. Eventuell kann dies durch den Städte- und Gemeindegtag erfolgen. Diesbezüglich wird sich Frau Löwisch mit Herrn Fittschen in Verbindung setzen.

zu 9

Satzung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 7 der Gemeinde Dümmer für die Erweiterung des Betriebes Metall- und Fahrzeugbau Ralf Kaap in Parum hier: Abwägungsbeschluss über den Entwurf Vorlage: 2018/DÜM/448

Sach- und Rechtslage:

Die Gemeinde Dümmer hat auf Antrag eines Vorhabenträgers die Einleitung eines Bauleitplanverfahrens für einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan zur Errichtung einer Werkstatthalle für den am Standort vorhandenen Metall- und Fahrzeugbaubetrieb befürwortet und den Aufstellungsbeschluss in ihrer Sitzung am 27.07.2017 gefasst. Das Beteiligungsverfahren nach § 3 Abs. 1 BauGB und nach § 4 Abs. 1 BauGB mit dem Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 7 für die Erweiterung des Betriebes Metall- und Fahrzeugbau Ralf Kaap in Parum wurde durchgeführt. Die Erkenntnisse aus dem frühzeitigen Beteiligungsverfahren wurden, entsprechend dem Abwägungsergebnis der Gemeinde, in den Entwurfsunterlagen berücksichtigt.

Die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB erfolgte in der Zeit vom 09.08.2018 bis zum 21.09.2018 im Amt Stralendorf, Fachbereich III Baurecht; Bau. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbargemeinden wurden mit Schreiben vom 13.08.2018 zur Abgabe einer Stellungnahme nach § 4 Abs. 2 BauGB aufgefordert. Im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung wurden keine Stellungnahmen abgegeben. Die Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange und die Nachbargemeinden haben Stellungnahmen abgegeben.

Die Gemeinde Dümmer hat die im Planverfahren eingegangenen Stellungnahmen unter Berücksichtigung des Abwägungsgebotes nach § 1 Abs. 7 BauGB gesammelt, bewertet und gewichtet.

Im Ergebnis ergeben sich:

- zu berücksichtigende,
- teilweise zu berücksichtigende und
- nicht zu berücksichtigende Anregungen und Stellungnahmen.

Darüber hinaus liegen Stellungnahmen vor, die keine abwägungserheblichen Belange beinhalten und somit zur Kenntnis genommen werden. Die Zusammenfassung und die Abwägungsvorschläge zu den einzelnen Stellungnahmen sind dieser Beschlussvorlage als Anlage beigefügt. Die Abwägungsvorschläge sind durch die Gemeindevertretung zu beraten und zu entscheiden.

Die Einarbeitung der Abwägungsergebnisse führt nicht zu einer erneuten Auslegung der Planunterlagen. Maßgeblich handelt es um Klarstellungen zur Erschließung und zur Art der baulichen Nutzung. Eine Bemaßung der festgesetzten Baufelder wird ergänzt.

Die Sicherung gesunder Wohn- und Lebensverhältnisse der angrenzenden schutzwürdigen Wohnbebauung innerhalb eines allgemeinen Wohngebietes wurde bereits durch textliche Festsetzungen entsprechend dem Entwurf geregelt. Das Schallgutachten wird Anlage zum Durchführungsvertrag und bildet die Grundlage für die Erteilung der Baugenehmigung, sodass der Vollzug durch die zuständige Behörde überwacht werden kann.

Der Nachweis der gesicherten Löschwasserbereitstellung für den Grundschutz ist durch die Gemeinde Dümmer vor Satzungsbeschluss beizufügen.

Beschlussvorschlag:

1. Die während der Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB und der Abstimmung mit den Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen hat die Gemeinde Dümmer unter Beachtung des Abwägungsgebotes geprüft.

Im Rahmen der Abwägung ergeben sich:

- zu berücksichtigende,
- teilweise zu berücksichtigende und
- nicht zu berücksichtigende Stellungnahmen.

Den Abwägungsvorschlag und das Abwägungsergebnis gemäß Anlage 1 macht sich die Gemeinde Dümmer zu Eigen und ist Bestandteil dieses Beschlusses.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, diejenigen, die Anregungen erhoben bzw. Stellungnahmen abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine

Bemerkungen

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen: **Herr Ralf Kaap**

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	11
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	11
Davon stimmberechtigt:	10
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	-
Stimmenenthaltungen:	-
Ungültige Stimmen:	-

zu 10

Vorhabenbezogener B-Plan Nr. 7 der Gemeinde Dümmer "Metall und Fahrzeugbau Ralf Kaap"

hier: Durchführungsvertrag gem. §11 Abs. 1 Nr. 1 BauGB

Vorlage: 2018/DÜM/449

Sach- und Rechtslage:

Da es sich bei dem Bebauungsplan Nr. 7 der Gemeinde Dümmer um einen vorhabenbezogenen B-Plan handelt, ist zur Realisierung des Bebauungsplanes notwendig, dass die Gemeinde Dümmer mit dem Vorhabenträger einen Durchführungsvertrag nach §11 Abs. 1 Nr. 1 BauGB abschließt. Durch die Amtsverwaltung wurde der vorliegende Entwurf eines Durchführungsvertrages zum vorhabenbezogenen B-Plan Nr. 7 erarbeitet. Der Entwurf wurde mit dem Vorhabenträger abgestimmt. Seinerseits liegen keine Einwände vor.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Dümmer beschließt den vorliegenden Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen B-Plan Nr. 7 mit der Firma „Metall und Fahrzeugbau Ralf Kaap mit folgenden Änderungen. (Die Änderungen sind entsprechend im Protokoll zu formulieren).

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Bemerkungen

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen: **Herr Ralf Kaap**

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	11
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	11
Davon stimmberechtigt:	10
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	-
Stimmenenthaltungen:	-
Ungültige Stimmen:	-

zu 11

Mietvertrag Kindertagesstätte Seepferdchen / Diakonie Neues Ufer

Vorlage: 2018/DÜM/451

Aufgrund des Vorschlags von Herrn Borgwardt wird der § 6 Abs. 2b aus dem Vertrag genommen, da eine Mietpreisanpassung mit der vorliegenden Formulierung nicht möglich sei.

Die Gemeinde sollte demnach mit der Diakonie einen neuen Paragraphen erarbeiten.

Sach- und Rechtslage:

Die Gemeinde Dümmer beabsichtigt die örtliche Kindertagesstätte ab dem 01.01.2019 in Trägerschaft der **Diakoniewerk Neues Ufer gGmbH** betreiben zu lassen. Hierzu ist die Überlassung der Immobilie in der Dorfstraße 18 vorgesehen.

Als künftige Vertragsgrundlage für das Mietverhältnis wurde ein Mietvertrag entworfen, in dem alle Detailfragen zum Objekt und dessen Nutzung gemäß § 550 ff. BGB geregelt wurden.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde Dümmer beschließt den Entwurf des Mietvertrages (Anhang) als Vertragsgrundlage für das Mietverhältnis zwischen der Gemeinde Dümmer und der Diakoniewerk Neues Ufer gGmbH zum 01.01.2019.

Finanzielle Auswirkungen: Die Mehreinnahmen aus der Vermietung betragen pro Haushaltsjahr in der Summe 22.392,00 Euro.

Bemerkungen

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	11
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	11
Davon stimmberechtigt:	11
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	-
Stimmenenthaltungen:	-
Ungültige Stimmen:	-

zu 12

Beschluss des Übertragungsvertrages zur Trägerschaft der Kindertagesstätte "Seepferdchen" der Gemeinde Dümmer an die Diakonie Neues Ufer gGmbH

Vorlage: 2018/DÜM/453

Die Gemeindevertretung bespricht den vorliegenden Übertragungsvertrag. Herr Richter informiert über die vorgenommenen Änderungen des Vertrages. So wurde der Passus mit dem ZMV vollständig herausgenommen. Über mögliche Verhandlungen bezüglich des ZMV sollte sich die Gemeinde von einem Anwalt beraten lassen.

Die vorzunehmenden Umbaumaßnahmen resultieren aus der stattgefundenen Brandschutzbedarfsschau. Demnach müssen die Fluchtwege eingehalten werden. Gleichzeitig muss mehr geschaffen werden, da sonst eine Betriebserlaubnis für 69 Kinder nicht mehr gegeben ist.

Sach- und Rechtslage:

Die Gemeinde Dümmer ist Träger der Kindertagesstätte „Seepferdchen“. Zur dauerhaften Absicherung der Funktionsfähigkeit der Einrichtung hat die Gemeindevertretung am 26.06.2018 beschlossen, die Kindertagesstätte „Seepferdchen“ an die Diakonie Neues Ufer gGmbH als freien Träger zu übertragen.

Die Übertragung erfolgt, lt. beigefügtem Übertragungsvertrag, zum 01.01.2019.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Dümmer beschließt den Übertragungsvertrag zwischen der Diakonie Neues Ufer gGmbH und der Gemeinde Dümmer entsprechend der Sach- und Rechtslage.

Finanzielle Auswirkungen:

Bemerkungen

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	11	
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	11	
Davon stimmberechtigt:	11	
Ja-Stimmen:		11
Nein-Stimmen:	-	
Stimmenenthaltungen:	-	
Ungültige Stimmen:		-

zu 13

Beschaffung eines Löschfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Parum

Herr Dankert informiert zum aktuellen Sachstand und gibt dazu den Schriftverkehr mit Herrn Mende vom Ordnungsamt aus.

Die Gemeinde muss nun dazu Stellung geben, ob das Verfahren wie geplant so weiter geführt werden soll und weiterhin, ob die gestellten Anträge aufrecht erhalten bleiben sollen.

Nach eingehender Beratung einigt sich die Gemeindevertretung darauf, die Anträge weiterhin aufrechtzuerhalten und bestätigt somit den gefassten Beschluss aus der Januarsitzung 2018.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender

Schriftführer